



Finalisten beim ersten Leipziger Burger-Wettessen

15.08.2018 14:18 CEST

Burger-Wettessen für Bärenherz: „Burgermeister“ spendet Startgebühren dem Kinderhospiz

Ein Burger-Wettessen war am 12. August die Attraktion in der Leipziger Südvorstadt. Der „Burgermeister“ am Münzblock hatte zu dieser Challenge eingeladen. Die Startgebühren (5 Euro pro Person) und alle Einnahmen des Restaurants in der Zeit von 11 bis 14 Uhr wurden dem Kinderhospiz Bärenherz gespendet.

Insgesamt 19 Teilnehmer kämpften sich tapfer durch die Kalorienberge. Nach

mehreren Runden setzte sich schließlich Lukas Fröhlich als schnellster Burger-Esser der Stadt durch. Das Publikum und Radiomoderator Marcus Poschlod, alias Poschi, waren begeistert. Besonders freute sich die Geschäftsführerin des Fördervereins Kinderhospiz Bärenherz Leipzig, Ulrike Herkner, denn Sie erhielt am Ende der Veranstaltung vom Bürgermeister-Chef Rocco Fischer einen Spendenscheck in der Höhe von 500 Euro.

Herzlichen Dank für diese schwerwiegende Spendenaktion!

Das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig begleitet Familien mit schwerstkranken Kindern ab dem Moment der Krankheitsdiagnose bis zum Tod der Kinder und darüber hinaus. Das Kinderhospiz erhält keine staatliche Unterstützung und die Kassen übernehmen nur einen Teil der Kosten. Ohne Spenden könnte Bärenherz nicht für Familien mit unheilbar kranken Kindern da sein.

Informationen: www.baerenherz-leipzig.de

Kontaktpersonen



Ulrike Herkner

Geschäftsführerin

herkner@baerenherz-leipzig.de

0176 / 317 45 217

0341 / 350 16 325